

Vber ander teil

sunder abloß. der gerecht' gnod dy en-
gel freud. uch die gancz trinitet glori.
dy person des sunes substācz mensch-
lichs fleischs/also dz niemā sy der sich
verberg vor der hiez diner liebīn. **S**o
nun **D** aller schoniste iungfrouw du
als groß bist. was mißuelt dan mir ar-
men in dir. oder waß verdrust mich in
dyner aller süßister liebīn. so ich myn
antlycz von dir wenden. vñnd den el-
lenden stinckenden vñnd hinfallenden
creatures anhangen bin/ **D**an bist du
gnugsam gewesen got dynem einge-
boren sun dem aller schönsten vber all
sune der menschen. der din gestalt be-
gert het Warūb bist du dā mir uch nit
gnūfaz. dy du durh dī aller luterste sch-
one vñ dießte demüttigkeit dinē liben
sun herab vō dē hymelñ gezogen hest